

Ergebnisprotokoll

über die öffentliche Sitzung
des Ausschusses für Umwelt und Technik der Stadt Lörrach
am Donnerstag, 14. September 2023
im gr. Sitzungssaal des Rathauses Lörrach, Luisenstraße 16

A) Ausschuss für Umwelt und Technik

TOP 1

Gesamtfortschreibung Regionalplan 3.0 Hochrhein - Bodensee Anhörungsentwurf Vorlage: 176/2023

Der Ausschuss für Umwelt und Technik verweist die Beschlussfassung auf die Sitzung des Gemeinderats am 28.09.2023.

TOP 2

Grundschule Tumringen - Modernisierung inklusive energetischer Ertüchtigung Vorlage: 267a/2022, 267/2022

Der Ausschuss für Umwelt und Technik empfiehlt hiernach folgenden Beschlussvorschlag einstimmig bei 6 Enthaltungen an den Gemeinderat:

1. Die Vorentwurfsplanung für die Modernisierung der Grundschule Tumringen sowie die Grobkostenschätzungen der energetischen Ertüchtigung und der Neubauvariante werden zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Planung der Variante 2 weiterzuerfolgen und bis einschließlich Leistungsphase 3 stufenweise zu beauftragen.
3. Für den Fall einer Kostensteigerung über die aktuell veranschlagte Kostenschätzung hinaus ist ein Vorschlag zur Deckung der Mehrkosten zu entwickeln und dem Gemeinderat zur Entscheidung vorzulegen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die Optionen zur erforderlichen Auslagerung der Schule weitergehend zu prüfen, die hierfür erforderlichen Kosten zu ermitteln und dem Gemeinderat zur Entscheidung vorzulegen. Die Schulgemeinschaft ist in die Prüfung einzubinden.

TOP 3

Sporthalle Theodor-Heuss-Realschule - Sanierungsmaßnahmen

Vorlage: 185/2023

Die Vorsitzende legt in Abstimmung mit den Ratsmitgliedern fest, dass die Beratung über den Tagesordnungspunkt vertagt wird.

TOP 4

Lauffenmühle next-innovation: Auslobung eines städtebaulich-freiraumplanerischen Wettbewerbes

Vorlage: 175/2023

Der Ausschuss für Umwelt und Technik empfiehlt daraufhin einstimmig folgenden Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, einen städtebaulich-freiraumplanerischen Wettbewerb mit vorgelagertem Teilnahmewettbewerb und anschließendem Verhandlungsverfahren nach der VgV für das Gebiet „Lauffenmühle“.
2. Dem Verfahren und den Inhalten des Auslobungstextes wird zugestimmt.

TOP 5

Lauffenmühle – next innovation - Schadstoffsanierung und Rückbau 1.BA

Erhöhung Budget 1.BA und Auftragserhöhung Abbrucharbeiten 1.BA

Vorlage: 193/2023

Der Ausschuss für Umwelt und Technik empfiehlt daraufhin folgenden Beschlussvorschlag einstimmig bei 4 Enthaltungen an den Gemeinderat:

1. Erhöhung Budget 1.BA
Die Kostenerhöhung für die Ausführung des ersten Bauabschnitts – Rückbau der Schadstoffe in den zu erhaltenden Gebäuden und Rückbau der Gebäude und Gebäudeteile Nr. IXa, IXb, IXc, A1, A2 und A3 von 1,68 Mio EUR um 0,95 Mio EUR auf 2,63 Mio EUR wird genehmigt.
2. Auftragserhöhung Abbrucharbeiten 1.BA
Der Auftragserhöhung für die Abbrucharbeiten im 1.BA der Fa. Proklima aus Nürnberg von 1.634.253,86 € um 593.145,86 € auf 2.227.399,72 € wird zugestimmt.

TOP 6

Bebauungsplan "Nördlich Engelplatz" - Beschluss zur Offenlage

Vorlage: 110/2023

Der Ausschuss für Umwelt und Technik empfiehlt hiernach mehrheitlich bei 2 Gegenstimmen und 7 Enthaltungen folgenden Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:

1. Der Gemeinderat wägt die öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander ab und beschließt über die im Rahmen der freiwilligen frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der frühzeitigen Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Wünsche, Anregungen und Bedenken.
2. Der Gemeinderat stimmt dem Entwurf des Bebauungsplans und der Örtlichen Bauvorschriften vom 28.06.2023 mit Begründung vom 28.06.2023 und den Anlagen zum Bebauungsplanentwurf zu.
3. Der Gemeinderat beschließt die öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplans und der Örtlichen Bauvorschriften mit Begründung und Anlagen gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB.

TOP 7

Bebauungsplan "Arndtstraße/ Tumringer Straße - Änderung 3" - Satzungsbeschluss

Vorlage: 157/2023

Im Anschluss empfiehlt der Ausschuss für Umwelt und Technik folgenden Beschlussvorschlag einstimmig an den Gemeinderat:

1. Vom Bericht der Verwaltung wird Kenntnis genommen.
2. Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander stimmt der Gemeinderat den Abwägungsvorschlägen der Verwaltung zu den im Zuge der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen der Anlage 1 zu.
3. Der Bauungsplan „Arndtstraße/ Tumringer Straße - Änderung 3“ vom 13.07.2023 wird nach § 10 BauGB als Satzung beschlossen.
4. Der als Anlage 6 zu dieser Vorlage beigefügte Satzungstext wird beschlossen.

TOP 8

Bebauungsplan "Ötlinger Straße/ Gewerbekanal" - Satzungsbeschluss

Vorlage: 162/2023

1. Vom Bericht der Verwaltung wird Kenntnis genommen.
2. Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander stimmt der Gemeinderat den Abwägungsvorschlägen der Verwaltung zu den im Zuge der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen der Anlage 1 (mit Anlage 1a) zu.
3. Der Bauungsplan „Ötlinger Straße/ Gewerbekanal“ vom 24.07.2023 wird nach § 10 BauGB als Satzung beschlossen.
4. Der als Anlage 6 zu dieser Vorlage beigefügte Satzungstext wird beschlossen.

TOP 9

Bebauungsplan "Schöpflin Areal, 1. Änderung - Vorstellung der Planung"

Vorlage: 143/2023

Danach empfiehlt der Ausschuss für Umwelt und Technik einstimmig folgenden Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:

1. Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.
2. Der städtebauliche Vorentwurf soll als Grundlage für das beabsichtigte Bebauungsplanverfahren „Schöpflin-Areal, 1. Änderung“ herangezogen werden.
3. Das Quartierskonzept Parkierung und Mobilität Schöpflin-Areal Lörrach-Brombach wird zur Kenntnis genommen und fließt in den Bebauungsplan „Schöpflin-Areal, 1. Änderung“ mit ein.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit der Schöpflin Stiftung eine Regelung zur Sicherung eines Gehrechtes und des zweiten Rettungsweges für die neu errichtete Sporthalle zu erarbeiten. Grundlage hierfür sind die Überlegungen des aktuell rechtskräftigen Bebauungsplanes „Schöpflin-Areal“, auf die sich auch die Auslobung zum kooperativen Werkstattverfahren stützt.

TOP 10

Energiewandel im Quartier

Nahwärmeversorgung und Gebäudesanierungsoffensive für Stetten-Dorf

Vorlage: 183/2023

Die Durchführung der Gebäudesanierungsoffensive in Verbindung mit dem Ausbau des Nahwärmenetzes im Quartier Stetten-Dorf als gemeinsames Projekt wird zur Kenntnis genommen. Projektmittel in Höhe von insgesamt € 25.000 stehen auf der Kostenstelle 2800600714 zur Verfügung.

TOP 11

Überplanmäßige Ausgaben - Sturmschaden Forst

Vorlage: 179/2023

Der Ausschuss für Umwelt und Technik empfiehlt folgenden Beschlussvorschlag einstimmig an den Hauptausschuss:

Der Hauptausschuss stimmt der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von ca. 150.000 € (brutto) aufgrund des Sturmereignisses im Juli 2023 zu.

TOP 12

Allgemeine Verkaufskriterien für den Verkauf städtischer Grundstücke

Vorlage: 134/2023

Der Ausschuss für Umwelt und Technik empfiehlt danach folgenden Beschlussvorschlag einstimmig bei 2 Enthaltungen an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat stimmt den in Anlage 1 dargestellten „Allgemeinen Verkaufskriterien von städtischen Grundstücken“ zu.

B) Betriebsausschuss Stadtwerke

TOP 1

Erhöhung der Parktarife Tiefgaragen

Vorlage: 086/2023

Der Betriebsausschuss Stadtwerke empfiehlt folgenden Beschlussvorschlag mehrheitlich bei 1 Gegenstimme und 2 Enthaltungen an den Gemeinderat:

1. Der vorgeschlagenen Erhöhung/Änderung der Parktarife wird zugestimmt.
2. Die Erhöhung/Änderung der Kurzzeitparktarife tritt zum 01.11.2023 in Kraft.
3. Die Erhöhung der Dauerparktarife tritt zum 01.01.2024 in Kraft.

TOP 2

Interkommunale Wärmeplanung Wärmeverbund Hochrhein-Oberrhein-Wiesental

Vorlage: 191/2023

Der Betriebsausschuss Stadtwerke empfiehlt folgenden Beschlussvorschlag mehrheitlich bei 2 Gegenstimmen und 1 Enthaltung an den Gemeinderat:

- 1.** Die Stadtwerke werden beauftragt, sich an der Machbarkeitsstudie Wärmeverbund Hochrhein – Oberrhein – Wiesental zu beteiligen.
- 2.** Der Gemeinderat stimmt der Finanzierung gemäß dem Kostenschlüssel unter Punkt 2. zu.
- 3.** Die Stadtverwaltung und die Stadtwerke werden beauftragt, gegebenenfalls die Entwicklung einer Organisationsstruktur für den Wärmeverbund mitzugestalten.